KERSTIN RÖLLKE | FRANK RÖLLKE

ORCHIDEEN

Pflegeleichte Exoten fürs Zuhause

PFLANZENRATGEBER

GU

Mit kostenloser App für noch mehr Gartenspaß

Gut in Form von Anfang an

Eine gute Wahl beim Kauf ist der wichtigste erste Schritt zur erfolgreichen Pflege Ihrer Orchideen. Suchen Sie grundsätzlich nur gesunde und kräftige Pflanzen aus. Diese sehen nicht nur besser aus, sondern haben auch den großen Vorteil, dass sie erste leichte Unsicherheiten in der Pflege verzeihen und dennoch reichlich blühen. Am besten kauft man Orchideen im Blumenfachgeschäft, noch besser direkt in der Orchideengärtnerei. Hier ist das Angebot vielfältig und Sie können sich

fundiert beraten lassen. Spezialgärtnereien bieten ihr Sortiment häufig auch im Internet an. Vielleicht können Sie aber auch im Supermarkt einer hübschen Orchidee nicht wiederstehen – vergessen Sie aber trotzdem nicht, vor dem Kauf die Qualität der Pflanze zu prüfen.

Mein Tipp Überlegen Sie sich vor dem Kauf genau, wo die Orchidee stehen soll und wie warm oder kühl es in diesem Raum ist. Da die verschiedenen Orchideen unterschiedliche Ansprüche an die Tages- und Nachttemperatur haben (>), können Sie dann passende Pflanzen auswählen. Im Zweifel ist für Anfänger eine *Phalaenopsis* immer eine sichere Wahl, da sie besonders gut an

das Klima in unseren Wohnungen angepasst und obendrein sehr pflegeleicht ist.

Orchideengärtnereien bieten nicht nur eine große Auswahl, sondern auch fachgerechten Rat und viele Tipps.

Der Qualitäts-Check

Nehmen Sie sich Zeit für den Kauf und achten Sie dabei auf folgende Kriterien:

- Monopodiale Orchideen sollten mindestens drei große, feste Blätter haben, aus der Mitte sollte ein frisches Herzblatt austreiben. Das unterste Blatt darf ruhig gelb sein, es wird später abgeworfen. Dies ist bei einsprossigen Orchideen normal.

- Bei sympodialen Orchideen sollte der jüngste Trieb so groß sein wie der vorherige, damit die Pflanze viele

Blüten treiben kann.

- Wählen Sie Pflanzen mit ungeöffneten Knospen, sie haben noch die volle Blütezeit vor sich.

- Größere Pflanzen mit vielen Blüten bzw. Knospen und mehreren oder verzweigten Rispen sind robuster als kleine Pflanzen. Sie sind den etwas höheren Preis wert. Hat dagegen eine *Phalaenopsis* nur drei bis fünf Blüten, heißt das, dass sie zum ersten Mal blüht und noch recht klein und schwach ist.

- Die Pflanzen sollten gesunde, grüne Blätter haben und fest im Topf stehen. Nur dann besitzen sie viele Wurzeln und sind gut im Substrat verankert. Wackeln sie, haben sie nicht gut durchgewurzelt